März 2019 / 70. Jahrgang

Club-Organ

Frage Dich nicht, was mein Verein für mich tun kann…

Präsident Yannick Lüthi stellt grundsätzliche Fragen

Das absolute Highlight!

Trainer René Brack zu einem denkwürdigen Spiel der 1. Mannschaft

Der mehrfache Lutz

Das Skiweekend bot einmal mehr Stoff für einen amüsanten Bericht

RADO.COM
RADO
RADO CENTRIX AUTOMATIC OPEN HEART
HIGH-TECH CERAMIC ELEMENTS. SEAMLESS DESIGN.
RADO
SWITZERLAND
TIME IS THE ESSENCE WE ARE MADE OF

Editorial

„Frage Dich nicht, was mein Verein für mich tun kann, sondern frage Dich, was ich für meinen Verein tun kann?“.
Diese - an einen berühmten Satz von John F. Kennedy angelehnte Frage - stellt Yannick Lüthy in seiner Rubrik „Der Präsident hat das Wort“.

Wie alle anderen Dorfvereine ist auch der FC Pieterlen angewiesen auf das Engagement von vielen Freiwilligen. Damit die Spieler von den Junioren G bis zu den Superveteranen auf dem Rasen ihre Leistungen erbringen können, braucht es einen Vorstand, Trainer, Funktionäre, den Platzwart, die Dresswäsche, das Beizli-Team und viele weitere Helfer im Hintergrund.

Der FC Pieterlen ist in der glücklichen Lage, über einen sehr motivierten und engagierten Staff zu verfügen. Aber der Verein wächst und es gibt immer wieder Funktionen neu zu besetzen.

„FC Pieterlen - kein Club, eine Familie“ schliesst der Präsident seinen Bericht ab. Recht hat er. Wer also Teil dieser Familie werden möchte, ist herzlich willkommen. Ob als Spieler, Mitglied im Vorstand, Coach, Funktionär oder als Sponsor, Supporter und natürlich als ZuschauerIn!

Inhalt

Der Präsident hat das Wort	2
Erste Mannschaft	5
Zweite Mannschaft	9
Juniorenobmann	11
Junioren C Promotion	15
Junioren C2	17
Junioren D	23
Junioren E	25
Junioren F	28
Junioren G	29
Superveteranen	31
Die Seite des Gönnervereins	33
Skiweekend 2019	35
Wisch no…?	39
Club Info	40

MEIN Verein

Der Präsident hat das Wort

Schon wieder ist ein halbes Jahr vorbei und mein Bericht für unser Cluborgan wird fällig. Für mich eine sensationelle Möglichkeit meine Gedanken und Feststellungen mit jedem Ehrenmitglied, Freimitglied, Mitglied, Freund, Sponsoren, Supporter, etc. zu Teilen. Unsere Mannschaften sind bereits in der Hälfte der Meisterschaft angelangt und konnten sich grösstenteils in den oberen Tabellenregionen etablieren oder sogar festigen. Ein erstes Highlight gab es schon und zwar der Aufstieg unserer FCP/FCL B Junioren in die Promotion. Herzlichen Glückwunsch dem Staff und dem Team zu diesem grandiosen Erfolg!!

In meinen letzten Berichten, schob ich den Berichtsfokus meistens auf unser Aktivmannschaften oder auf unsere Juniorenabteilung. Klar ist, dass ein Club ohne Team (Spieler) nicht existieren kann. Jedoch, was viele gerne vergessen, ohne fleissige Mitglieder die im Hintergrund arbeiten um den Club voranzutreiben, könnte auch die beste Mannschaft nicht spielen, da es für diese Mannschaft keinen Verein mehr geben würde. Die Zeit steht im Wandel und so auch der Mensch. War es doch früher selbstverständlich als Mitglied für SEINEN Verein da zu sein und einander unter die Arme zu greifen, wenn mal Not am Mann/Frau war, so ist es heute wichtiger, dass das Handy genügend Akku hat und man weiss, was man als nächstes auf Instagram posten wird. Das Wort TEAM wird meistens anders interpretiert "Toll ein anderer machst". Ich darf ehrlich gesagt behaupten, dass ich das bei uns im Verein (noch) nicht sehe. Wir haben viele Mitglieder oder Ehren/Freimitglieder die gerne helfen oder auch mal die Verantwortung für Anlässe übernehmen. Wir dürfen jedoch auch hier nicht stehen bleiben und müssen Verantwortung übernehmen. Es muss und darf nicht immer an denselben Personen hängen bleiben. Die Frage ist nicht, was kann der Verein für mich tun, sondern was kann ich für MEINEN Verein tun?

Ich habe das grosse Glück, dass ich einen Vorstand habe der alles für den FC Pieterlen machen würde. Aber klar ist, dass wir alle ein Ablaufdatum haben. Irgendeinmal ist die Luft draussen, wenn man ein Amt 5-6 Jahre oder noch länger ausübt. Ich habe es schon oft angesprochen und nun ist die Zeit gekommen es niederzuschreiben (bleibt den Leuten vielleicht besser in Erinnerung). Meldet euch bei uns falls ihr Bock habt, etwas für den Verein zu

machen oder ihr mehr Verantwortung übernehmen möchtet. Wir suchen immer wieder motivierte Mitglieder, die uns unterstützen möchten. Falls ihr durch ein Vorstandsmitglied angesprochen werdet, hört Euch doch zuerst an, was er euch sagen möchte und schlaft eine Nacht darüber, bevor ihr dazu Stellung nehmt. Beispiel gefällig? Ich bin seit bald drei Jahren im Amt und habe immer noch keinen Vizepräsidenten. Im Marketing brauchen wir Unterstützung… niemand meldet sich… obwohl schon oft kommuniziert. WIR sind ein Verein, WIR unterstützen einander ob auf dem Feld oder neben dem Feld. Da erhofft man sich auch Unterstützung bei solchen Sachen. Die Frage ist nicht, was kann der Verein für mich tun, sondern was kann ich für MEINEN Verein tun?

Bei unseren Coaches sieht die Situation anders aus. Es ist beeindruckend, diesen Männern bei der Arbeit zuzuschauen. Zu sehen, wie sie den Kindern oder den Aktiven das Fussballfieber einimpfen. Mit welchem Stolz und mit welchem Enthusiasmus sie bei der Arbeit sind. Auch dank diesen Leuten dürfen wir praktisch täglich zusehen, wie unser Verein grösser wird. Auch hier dürfen sich Interessierte bei uns melden, falls das Interesse besteht ins Trainergeschäft einzusteigen. Es liegt nicht nur an uns jemanden zu finden. Frage dich nicht was kann der Verein für mich tun, sondern was kann ich für MEINEN Verein tun?

Wir sind immer auf der Suche nach neuen Ideen oder neuen Events und sind gerne bereit, den Leuten die Chance zu geben, die mit einer Idee zu uns kommen. Ich habe eine Riesenfreude, dass in diesem Jahr der "Gourmet Anlass" wieder stattfindet. Ein Anlass für Jedermann/Frau, der zum Sitzen bleiben animiert. Frage dich nicht, was kann der Verein für mich tun, sondern was kann ich für MEINEN Verein tun?

Wie gesagt: unser Verein wird immer grösser und wir sind gut aufgestellt. Wir haben eine gesunde Struktur und immer mehr Leute, die sich mit dem Verein identifizieren und dies auch gegen Aussen zeigen. Auch in der Rückrunde werden wir einige spannende Momente erleben und einige neue Projekte angehen. Eine der grössten Herausforderungen im 2019 wird das Projekt Clubhaus sein. James Lambing und sein Team werden alles daran setzen, Euch zu gegebener Zeit das Projekt vorzustellen (Ihr dürft gespannt sein).

An dieser Stelle bedanke ich mich bei jedem Mitglied der in diesem Jahr in irgendeiner Art und Weise unser Verein unterstützt hat. Speziell bedanken möchte ich mich bei Patrick und Anna Leuenberger die praktisch jedes Wochenende bis zum bitteren Ende auf dem Fussballplatz bleiben und uns und unsere Gäste verwöhnen.

Ein grosses Dankeschön geht an unseren geschätzten Gönnerverein, der uns so grosszügig unter die Arme greift und uns oft an den Heimspielen unterstützt. Ganz speziell möchte ich mich bei unseren Sponsoren bedanken, die uns grosszügig unterstützen und uns helfen, als Verein zu wachsen. Der Gemeinde Pieterlen danken wir, dass unser Sportplatz und die Infrastruktur immer in einen Top Zustand ist und auf unsere Wünsche eingegangen wird

In diesem Jahr wünsche ich Euch und Eurer Familie nur das Allerbeste und vor allem gute Gesundheit, weil das ist unser wichtigstes und kostbarstes Gut. Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche dem FC Pieterlen, dem Dorf Pieterlen und allen anderen Vereinen (vor allem dem DTV und dem TV für das ETF in Aarau) nur das Beste für dieses Jahr. Frage dich nicht was kann der Verein für mich tun, sondern was kann ich für MEINEN Verein tun?

Ein letzter Gruss und Dank geht an Mike Sutter unserem Redaktor des Cluborgans. Danke für deine tolle Arbeit.

Fussballclub Pieterlen: kein Club, eine Familie!

#eindorfeinverein

Hopp FCP

Yannick Lüthi

Das absolute Highlight

Trainer René Brack zur Vorrunde der ersten Mannschaft

Wir begannen mit der Vorbereitung rund sechs Wochen vor Meisterschaftsstart. Trotz Ferienabwesenheiten konnten durchschnittlich 14 Spieler im Training begrüsst werden. Das Hauptaugenmerk lag auf der Schnellkraft und der Optimierung im Passspiel. Hatten wir in der Vorsaison doch teilweise eklatante technische Abspielfehler begangen.

Mit grosser Freude durfte der FCPieterlen auch drei Neuzugänge zur neuen Saison 2018/2019 verkünden:

- Stephan Häberli (FC Diessbach/ Dotzigen)
- Sascha Hophan (SC Aegerten)
- Nik Gribi (FC Grenchen)

Eines der Highlights der Vorbereitung war bestimmt unsere 23 Kilometer lange Wanderung von Balsthal auf den Weissenstein und dem anschliessenden Besuch des Schwingfests.Trotz wechselhaftem Wetter und teilweise fragwürdigem Schuhwerk der einzelnen Wanderer, konnte ich am Abend alle Teilnehmer in der Jugendherberge empfangen. Müde und mit etwas Stolz genossen wir ein Fondue und das gemütliche Beisammensein. Solche Augenblicke geniesse ich als Coach enorm mit dem FCP. Sie zeigen mir sofort ob das Team funktioniert oder nicht! Die erste Mannschaft musste gleich im ersten Meisterschaftsspiel vom Mitte August gegen die Topmannschaft aus Madretsch antreten. Der Gegner ging verdientermassen als Sieger vom Platz. Der FC Madretsch: Eine Mannschaft die gespickt ist mit ehemaligen 1. und 2. Liga Fussballern. Leider waren wir dem Gegner technisch und physisch (noch) nicht gewachsen. Man sah gegenüber der Saison 17/18 aber grosse Fortschritte. Spielerisch und technisch haben wir hart gearbeitet. Zudem konnte ich zu den Trainings durchschnittlich 15 Spieler begrüssen, was für eine 3. Liga Mannschaft eine stolze Anzahl ist. So überraschte es nicht, dass der FCP gegen die spielerischen Mannschaften meistens als Sieger vom Platz ging. Mitte der Vorrunde konnte man sich dank einer Siegesserie von drei Spielen in der Spitzengruppe festsetzen. Leider hatten wir gegen vermeintlich schwächere Gegner Mühe, das Spiel selbst zu diktieren und liessen den Einsatz etwas vermissen. So verloren wir gegen den FC Schüpfen und den FC Dotzigen verdient.

sidler holzbau

zimmerei – innenausbau – cellulosedämmung – renovationen

Volg. Ist doch naheliegend.

Volg frisch und fründlich

Volg Pieterlen

Für Ihren täglichen Einkauf im Dorf!

Unsere Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	**06.00 - 20.00 Uhr**
Samstag	**06.00 - 17.00 Uhr**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,
frisch und fründlich Ihr Volg-Team Pieterlen.

Zum Abschluss möchte ich aber zu meinem absoluten Highlight der Vorrunde kommen:

Am 4. November 2018 empfing der FC Madretsch den durch Verletzungen geplagten FC Pieterlen zum letzten Vorrundenspiel. Dem FCP fehlten nicht weniger als sechs Stammspieler an diesem regnerischen Sonntagmorgen. Der FC Madretsch hatte zu diesem Zeitpunkt alle seine Spiele gewinnen können. Auch der Aufstiegskandidat SV Lyss konnte besiegt werden und so war die Favoritenrolle klar dem Gegner zuzuschieben. Jeder ging an seine Grenzen und darüber hinaus, jeder kämpfte für seinen Mitspieler, jeder war bis in die Haarspitzen motiviert und jeder wollte dem Spitzenreiter ein Bein stellen. An diesem Tag zeigte der FC Pieterlen eine unglaubliche Mannschaftsleistung! Wir besiegten den FC Madretsch an diesem Tag verdient mit 2:3.

Dieses Spiel hatte einige schöne Geschichten zu erzählen:

Hinten rechts spielte der erst 15 jährige Kai Baumann seinen ersten Match in der Saison 18/19. Dies tat er mit vollem Einsatz und Herzblut. An diesem Tag war auf dieser Seite eine Durchgangssperre errichtet worden! Man of the Match Kai Baumann!

In der 82 Minute wurde Agon Alija beim Spielstand von 2:2 eingewechselt. Ein Spieler, welcher unter meinem Lead nur selten zum Zuge kam und privat eine schwierige Zeit hinter sich hatte. Dieser Agon schoss den FC Pieterlen an diesem Tag in der 92 Minute zum Sieg über den FC Madretsch.

Trotz des Wetters und der frühen Anspielzeit fanden rund 50 Pieterler den Weg nach Madretsch. Dass wir diesen Sieg vor so vielen Anhängern feiern durften, war ein Geschenk für jeden Spieler. Als wir das 2:3 in der Nachspielzeit schossen, sah ich die Euphorie und Freude auch bei den einzelnen Anhänger!

An dieser Stelle möchte ich allen Besuchern herzlich für die Unterstützung danken. Ihr seid unser 12. Mann!

Die Rückrunde nimmt der FC Pieterlen mit stolzen 20 Punkten in Angriff, punktgleich mit dem SC Rüti b. Büren, welcher den dritten Rang belegt.

René Brack

Schreinerei Anker

Möbel und Innenausbau

Bassbeltweg 7, CH-2542 Pieterlen

Telefon: 032 377 13 71

Telefax: 032 377 31 64

Natel: 079 354 74 61

Ascot Pub

Gjergj Gjoni

Gjergi Gjoni
Solothurnstrasse 1
2542 Pieterlen
Tel. 032 377 31 70

We are family

RUGENBRÄU

seit 1866

DER BIERGENUSS AUS DEM BERNER OBERLAND

www.rugenbraeu.ch

Neue Saison, neue Gruppe, neue Herausforderung

Das Trainer-Duo zur Rückrunde des „Zwöi“

Es ist uns eine Ehre und Freude die 2. Mannschaft „Les Oiseaux“ des Trainerduos Däppen/Spiess, welche über die letzten Jahre eine tolle Arbeit geleistet haben, zu übernehmen.

Leider hatte das Team einige Abgänge zu verzeichnen, was wir sehr bedauern. Der harte Kern aber blieb bestehen und wurde mit jungen, eigenen Junioren verstärkt. Eines unserer Ziele besteht darin, genau diese Junioren zu fördern, sie zu unterstützen und auf den Aktiv Fussball vorzubereiten und miteinzubeziehen.

Uns wurde klar, dass wir mit einem schmalen Kader in die Saison starten werden. Aber Dank der grossartigen Unterstützung der 1. Mannschaft und den Senioren waren wir für jedes Spiel top aufgestellt.
An dieser stelle möchten wir uns bei den Trainer sowie den Spieler, die uns unterstützten, herzlich bedanken.

Nach einer kurzen Sommerpause begrüssten wir die Spieler zum ersten Training mit anschliessender Grillade.
Mit jeweils zwei Trainingseinheiten in der Woche wollten wir das neue Team stärken, um im malerischen Jura, wo jede Kuh noch einen Namen trägt, uns einige Punkte zu erhaschen.

Am 2. August machten wir eine kleine Wanderung entlang der Rebbergen am Bielersee. Wir trotzten dem heissen Sommer mit Erfrischungsgetränken und Abkühlungsbad im See.

Es folgten noch zwei Testspiele bevor es Ernst wurde. Am 18. August empfingen wir den FC La Neuveville. Leider ist uns der gewünschte Start nicht gelungen und wir verloren das Spiel mit 1:3. Nach drei weiteren Niederlagen in Folge, endlich unser erster Punkt, den wir uns in Court erspielen konnten. Dieser eine Punkt tat der Mannschaft so gut, dass wir den FC Reconvillier am darauffolgenden Wochenende gleich mit 7:0 wieder nach Hause schickten. Danach folgten Siege, wie aber auch Niederlagen. Das letzte Spiel der Vorrunde konnten wir noch mit einem 8:1 gegen den FC Bévilard gewinnen, welches uns am Schluss auf dem 8. Zwischenrang überwintern liess.

Patrick und Daniel Thierstein

service

car wash
showroom

BIFANG
GARAGE PIETERLEN
Tel. 032 377 30 30 • Fax 032 377 20 14

RENAULT
NISSAN

Electro-Friedli
GRENCHEN • PIETERLEN • OBERWIL
Tel. 032 377 32 32 • Fax 032 377 12 36 • info@electro-friedli.ch • www.electro-friedli.ch

Wy-Huus Grenchen

Wir führen ein volles Sortiment von erlesenen Weinen
Grappa, Whisky, Frucht-Destillate und Portweinen

Die Adresse mit dem guten Preis-/ Leistungsverhältnis.

Friedhofstr.49 2540 Grenchen Tel.032 652 25 45 wy-huus.ch

JUNKER
DACH & FASSADENBAU
RUPPOLDSRIED

Steildächer aller Art
Fassadenbekleidungen
Gerüstbau
Reparaturen/Unterhalt

Junker Bedachungen GmbH
Hauptstrasse 14
3251 Ruppoldsried

Tel. 031 765 60 24
Fax 031 765 59 32
Mobile 079 330 74 30

Aida schafft es in die YB-Auswahl!

Vorrundenbericht des Juniorenobmanns

Wir sind mit annähernd 120 Junioren in die neue Saison gestartet. Bis Ende Vorrunde ist das Rudel der Young Lions auf über 120 angewachsen. Wir konnten vor allem bei den Jüngsten (Junioren G/F) einen schönen Zuwachs verzeichnen. Besonders wichtig und erfreulich sind die jungen Spieler welche wir in die Aktivmannschaften einbauen konnten.

Über alle Juniorenmannschaften konnte man in den Trainings, Spielen oder Turnieren eine positive Leistungssteigerung während der Vorrunde feststellen. So konnten sich unter anderem die Junioren C, welche unter FC Lengnau spielen in der Promotion behaupten und die 2. Junioren C Mannschaft konnte einige schöne Siege erreichen. Bei den Junioren D – F wurde mancher Sieg bejubelt und nach Niederlagen war die Enttäuschung bei den Junioren rasch verflogen. Sicher auch ein Verdienst unserer Trainer welche nicht nur Leistungs- und Sieg-orientiert sind, sondern dass vor allem die Freude am Fussball im Vordergrund steht.

Mit Aida haben wir eine Juniorin in unseren Reihen, welche den Sprung in das Auswahlteam von YB geschafft hat.

abPusspflege
anne braun
tulpenweg 1
2543 lengnau
tel. 032 / 652 68 36

Schneider
Wärmetechnik
Bei Störungen:
032 377 18 82
Schneider Wärmetechnik GmbH
Heizungen, Feuerungstechnik. Mess- und Regelungstechnik
Telefon +41 (0)32 377 18 82 | www.schneider-waermetechnik.ch

Bauunternehmung
2542 Pieterlen
Bürenstrasse 7
Tel. 032 377 38 57
Fax 032 377 34 47
Natel 079 434 17 37
Neubau
Umbau
Renovation
Wand- und
Bodenplatten
Cheminéebau
Fassadenisolationen

Bäckerei-Konditorei
Schneider
2542 Pieterlen
Hauptstrasse 41
Telefon 032 377 13 42
Fax 032 377 38 70
schneider.beck@besonet.ch

Malergeschäft
Christian Pulfer
Moosgasse 8
2542 Pieterlen
Natel 079 372 16 25
christian.pulfer@besonet.ch

Offset- und Digitaldruck
SCHNELLDRUCK
Grenchen AG
Postfach 2540 Grenchen
Grillenweg 13–15
2504 Biel/Bienne
Tel. 032 652 13 06
Fax 032 653 72 29
mailbox@schnelldruckag.ch

BISTRO
Kiosk
Die Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 6.00 – 19.00
Samstag 7.00 – 17.00
Sonntag 8.00 – 17.00
...wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Hauptstrasse 1, 2542 Pieterlen
Tel. 032 377 17 31

Auch haben sich drei von unseren Young Lions in den Auswahlteams (FE 12 und FE 11) des Team Seeland als fester Bestandteil etabliert. Dies zeigt, dass wir in unserem Verein sehr talentierte Spieler haben. Wenn auch das Talent der einzelnen Spieler ausschlaggebend ist, zeugt dies jedoch auch von der sehr guten Arbeit welche unsere Juniorentrainer in dem Kifu Bereich (Junioren G-E) leisten.

Auch in dieser Vorrunde konnten wir unseren Young Lions nebst den Trainings und Spielen/ Turnieren wieder zahlreiche Anlässe bieten. Ein Besuch im Europapark, ein Besuch des Spiels YB-Lugano, den Kids Day, Bänzeturnier sowie der Chlauseranlass gehörten sicher zu den Highlights.

Beim Sponsorenlauf haben die Young Lions Dank ihrem Supereinsatz einen sehr schönen Ertrag in die Vereinskasse erlaufen. Hier sei allen Sponsoren für ihre Unterstützung gedankt.

Im Namen des gesamten Vorstandes bedanke ich mich bei allen Juniorentrainern für ihre hervorragende Arbeit (auf und neben dem Platz). Nur Dank eurem stetem Einsatz kann der FCP wieder auf eine starke Juniorenabteilung stolz sein. Einen grossen Dank auch an alle Eltern, welche unsere Mannschaften an die Spiele oder Turniere fahren und tatkräftig unterstützen.

Beat Heutschi

INTERSPORT®

WIRTH
Grenchen

Tel. 032 654 60 00
Fax 032 654 60 09
Internet: www.wirthsport.ch
E-Mail: office@wirthsport.ch

Ob heiss oder kalt ein Besuch bei
Wirth-Sport
macht sich bezahlt

Ziel erreicht Potential nicht ausgeschöpft

Vorrundenbericht Junioren C Promotion

Das Team C Promotion, bestehend aus Junioren des FC Lengnau und des FC Pieterlen, beendete eine ereignisreiche Herbstrunde auf dem 7. Rang. Der angestrebte Klassenerhalt der neuformierten Mannschaft konnte erreicht werden.

In der Herbstrunde duellierten wir uns mit zehn anderen Teams. Dazu kamen noch zwei Cupspiele. Aus den Meisterschaftsspielen resultierten 10 Punkte, was uns den 7. Rang brachte. Der Rückstand auf den Aufsteiger FC Schönbühl betrug 15 Punkte. Das Torverhältnis lautete 44:61 was so einiges aussagt: Mit 44 Toren schossen wir mit am drittmeisten Treffer! Mit 61 Toren kassierten wir leider am zweitmeisten Tore. Bei den sechs erlittenen Niederlagen verloren wir mindestens mit fünf Toren Unterschied.

Worin lagen die Gründe der Niederlagen und wieso konnte das Potenzial nicht ausgeschöpft werden? Zwei wesentliche Faktoren lagen darin, dass wir zu selten komplett im Training üben konnten und selten oder (zu)wenig in Bestbesetzung zu den Spielen antreten konnten. Zudem waren die Jungs zu Beginn der Meisterschaft physisch zu wenig trainiert und gaben sich zu schnell auf. Dass die Jungs Fußball spielen können und offensiv was drauf haben, bewiesen sie mit ihren 44 geschossenen Goals. Kompliment und Gratulation an die Jungs zum Klassenerhalt!

Zum Stammkader gehörten 17 Spieler. Die Junioren trainierten jeweils am Montag und Mittwoch in Pieterlen zur selben Zeit wie die Junioren der C2 des FC Pieterlen. So konnten bestimmte Trainings zusammengelegt werden und die C Spieler konnten in beiden Teams Spielpraxis sammeln oder bei Personalknappheit aushelfen. Die Gesamtanzahl Spieler der beiden Teams beträgt 30 Spieler, was sich als knapp herausstellte, weil es viele Absenzen gab. Die Heimspiele der Junioren C Promotion fanden sowohl in Lengnau, wie in Pieterlen statt.

Wir bedanken uns bei den Eltern für das Vertrauen, die Unterstützung und die „Fahrdienste“. Einen speziellen Dank auch an Felix König und Sven Bertolla für die gute Zusammenarbeit. Ein großes Merci an alle Vereinsfunktionärinnen und Funktionären der beiden Clubs, die uns unterstützten und uns einen reibungslosen Saisonablauf ermöglichten, sowie Christine Thierstein für die aufwändigen Wascharbeiten.

Pascal Moser und Markus Oberli

HairdesignLalicata

Damen und Herren

Coiffeur

Bahnhofstrasse 4

2542 Pieterlen

Tel.032 377 11 85

www.hairdesignlalicata.ch

Fruits et légumes Import-Export

www.petracca.ch info@petracca.ch

Petracca Sàrl

Ernüchterung nach Traumstart

Rückrundenbericht Junioren C2

Wer Ende August 2018 die Tabelle der Junioren C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 5 des Fussballverbands Bern/Jura (FVBJ) zu Gesicht bekam, rieb sich mit gewisser Wahrscheinlichkeit verwundert die Augen. Als Leader wurden da nämlich die Junioren C2 des FC Pieterlen geführt. Und tatsächlich: Dem Team gelang ein Traumstart, der nach dem Abschneiden in der Frühjahrsrunde nicht unbedingt erwartet werden konnte. In der Startrunde führte Aushilfs-Coach Pascal Moser von den Junioren C1 das Team in Aegerten zu einem 1:2-Auswärtssieg und mit einem hart erkämpften 2:0-Heimerfolg gegen den FC Etoile/Aurore gelang in der zweiten Partie eine weitere gute Leistung mit einem optimalen Verhältnis zwischen Aufwand und Ertrag.

Dass es nicht auf diese angenehme Art weitergehen würde, war absehbar. Doch fiel das nächste Resultat gegen den FC Diessbach/Dotzigen mit 4:11 gleich etwas brutal aus. Und führte uns die Konsequenz eines am gleichen Tag terminierten Spiels unserer Junioren C1 vor Augen: Ohne Einsatz von Ergänzungsspielern sind wir nur bedingt konkurrenzfähig.
Nach einer unglücklichen 2:1-Niederlage in Nidau gelang uns dann in Schüpfen wieder ein Erfolgserlebnis. Der 2:2-Ausgleich in letzter Minute sicherte uns einen sogenannt „dreckigen“ Punkt, den wir aber natürlich gerne mitnahmen. Auswärts gegen die Spitzenteams Port (7:2) und Bözingen/Mett (8:1) hatten wir dann erwartungsgemäss wenig zu bestellen. Besonders hart war dazwischen allerdings die 0:10-Niederlage gegen das Schlusslicht SV Lyss. In diesem Spiel fehlten uns wiederum die C1-Ergänzungsspieler. Daneben hatten wir etliche weitere Absenzen, weshalb uns insgesamt fünf D-Junioren aushalfen. Sie kämpften tapfer mit den ungewohnt grossen Spielfeld- und Tordimensionen sowie gegen einen überlegenen Gegner. Das „Stängeli“ war dann doch ein etwas gar schlechter Lohn für die Bemühungen der Mannschaft. Aber es gibt im Fussball nun einmal Tage, an denen alles schiefläuft. Der 6. Oktober 2018 war so einer.

Dass es ganz anders gehen kann, durften wir zum Abschluss im Heimspiel gegen den FC Hermrigen/Jens erfahren. In der Begegnung gegen ein sehr gutes Team versuchten noch einmal alle Spieler ihre bestmögliche Qualität abzurufen. Diese ergänzten sie mit Quantität, indem sie sich nach dem Vorbild aus *Gullivers Reisen* ihren körperlich überlegenen Gegnern jeweils als Horde entgegenstellten, um im derart kreierten Gewimmel den Ball zu erobern.

Wir leben Autos.

GARAGE M. JOHNER AG

Hauptstrasse 4
2542 Pieterlen
Tel: 032/377 15 55
www.johner.opel.ch

Dies gelang sehr gut, dennoch lagen wir zur Pause mit 1:4 zurück. Nach dem Wechsel kamen wir auf 3:4 heran, kassierten aber bald das vermeintlich entscheidende 3:5. Weil aber das Gastteam die zahlreichen sich bietenden Konterchancen ausliess, gelang uns das 4:5 und mit der letzen Aktion des Spiels auf spektakuläre Weise der viel umjubelte Ausgleich.
Am Ende belegten wir von 10 Teams den 8. Rang, was man bei wohlwollender Betrachtung gerade noch als Platz im Mittelfeld bezeichnen kann. Wir haben recht viel, aber sicher nicht das Optimum aus unseren Möglichkeiten herausgeholt. Um besser abzuschneiden wäre nebst einer Zusatzprise Fleiss und Disziplin vor allem eine noch bessere Präsenz bei Trainings und Spielen notwendig gewesen. Doch dies ist offenbar nicht immer einfach, denn es gibt zahlreiche Gründe um abwesend zu sein, wie die nachfolgende Auswahl an SMS- und WhatsApp-Abmeldungen zeigt:

„Hallo Fif, ich weiss nicht, ob ich heute kommen kann, weil ich bin krank.“
„Ich kann nicht kommen, weil ich bin von Freitag bis Sonntag in Deutschland.“
„Ich kann vielleicht nicht kommen, habe Schmerzen.“
„Ich bin in den Ferien.“
„Es kann sein, dass ich eine Verspätung habe.“
„Ich kann nicht ins Training, weil ich ein Darm-Problem habe.“
„Fif ich kann heute nicht kommen, weil ich meine Fussballsachen nicht finden kann, weil wir umgezogen sind und alles in den Millionen Kartons ist.“
„Ich kann heute nicht ins Training kommen, weil ich mit meiner Familie in einer anderen Wohnung wohne und ich ihnen helfen muss.“
„Ich habe morgen zwei Tests und muss noch viel üben. Wegen dem kann ich heute nicht kommen.“
„Guten Abend Fif, heute habe ich beim Sport zu viel Kraft verbraucht und kann nicht ins Training kommen.“
„Hallo Fif, Ich kann vielleicht heute nicht kommen, weil wir nach Genf fahren müssen, wegen einem besonderen Fest.“
„Fif ich kann heute nicht kommen, weil meine Fussballschuhe sind mir zu klein und ich habe keine anderen.“
„Hallo Fif, ich habe heute meine Fussball-schuhe in der Schule vergessen und die Schule hat nur bis 16:45 auf.

Ski-Shop
Ramser GmbH
Bärengässli 1a
Tel. 032 653 01 33
2543 Lengnau
www.ski-shop.ch

renfer drogerie
Lengnau 032 652 42 12
Gut beraten. Gut bedient.

SCHREINEREI
KURT FLURY

- möbel
- küchen
- fenster
- innenausbau
- trennwände
- bodenbeläge
- reparaturen
- umbau

Bahnhofstrasse 8
2542 Pieterlen

Tel. 032 377 18 08
Natel 079 688 21 42
Fax 032 377 22 21

info@schreinerei-flury.ch
www.schreinereiflury.ch

bizfit
Ihr Personal Coach und Sparringpartner.

Für einen gesunden und dauerhaften Unternehmenserfolg.
bizfit, Alte Landstrasse 56, CH-2542 Pieterlen BE, Fon 032 377 36 25, www.biz-fit.ch

„Ich kann heute nicht ins Training kommen, wir bekommen Besuch.“
„Ich kann heute nicht kommen, weil ich mit Bekannten essen gehe.“
„Fif ich kann heute nicht an den Match kommen, weil wir irgendwohin gehen mit der Familie.“
„Ich cha hüt nid cho wäge i ha ds viu Ufgabe und Rüggeschmärze.“
„Ich chume hüt nid wüu i ha mi Zahn müesse zieh und ha Schmärze.“
„Cha hüt nid cho, muess wäg go. Sorry bis nöchscht Mou.“
„Hallo Fif, i cha hüt nid i ds Training cho, mir geits gar nid guet.“
„Hallo Fif, i cha hüt nid i ds Training cho, bi amene Geburi.“
„Hallo, ich kann heute nicht ins Training kommen. Ich muss einkaufen gehen weil ich morgen einen Ausflug mit der Schule habe.“

Dennoch war es nicht so, dass jede erdenkliche Ausrede genutzt wurde, um zu fehlen, wie das folgende Beispiel zeigt: *„Ich habe schlecht geschlafen und habe Rückenschmerzen und habe meine rechte Hand verstaucht, aber ich versuche zu kommen.“*

Vielen Dank an all diejenigen Personen, die die Junioren C2 des FC Pieterlen während der abgelaufenen Herbstrunde in irgendeiner Art unterstützt haben. Zu erwähnen sind insbesondere diejenigen Eltern, die sich bei Auswärtsspielen für Fahrdienste zur Verfügung gestellt und uns bei den Spielen als Zuschauer angefeuert haben. Der Dank gebührt auch dem Vereinspräsidenten Yannick Lüthi, dem Spiko-Präsidenten Philipp Scholl, dem Juniorenobmann Beat Heutschi, den weiteren Vorstandsmitgliedern, dem Torwarttrainer Pascal Thierstein, den Junioren C1-Trainern Markus Oberli und Pascal Moser, den Junioren D-Trainern von Lengnau (Stephan Berger) und Pieterlen (Beat Heutschi), dem Beizli-Wirtepaar Anna Kucurova und Patrick Leuenberger, der Familie Thierstein für die Dresswäsche, der Familie Shkoreti für das Putzen der Garderoben sowie Platzwart Roland Schlegel, der Linie ins Spiel bringt. Zu verdanken ist weiter das Mähen und Pflegen des Sportplatzes durch die Einwohnergemeinde, die Unterstützung durch den Gönnerverein sowie das Sponsoring durch die Wirth Sport GmbH, Grenchen. Sie alle haben massgebend zu einem weiteren schönen Fussballhalbjahr beigetragen. Merci viu Mou!

Felix König

FUX
FAHRSCHULE PIETERLEN

h.fux@bifanggarage.ch 079 208 29 29

Atelier Floristik

RUTH BRATSCHI

Alte Römerstrasse 33
2542 Pieterlen
Telefon 032 377 29 77
atelier.floristik@gmail.com

Hochzeitsschmuck
Raumdekoration
Trauerbinderei

Massage & Therapie
Karin Sperisen

Dipl. Berufsmasseurin

Klassische Massagen
Bowen–Therapie|EMMETT-Technique
Entspannend + ausgleichend. Wohltuend bei Rücken-, Gelenk– + Kopfschmerzen, Anregung von Lymphe + Verdauung.

www.therapie-sperisen.ch
Bahnhofstrasse 9, 2543 Lengnau

Eine verschworene Truppe

Vorrundenbericht Junioren D

Wir haben die Saison 18/ 19 mit einem Kader von 18 Junioren D in der 2. Stärkeklasse in Angriff genommen. Der Trainingseinsatz war während der ganzen Vorrunde sehr gut und wir konnten grösstenteils mit dem gesamten Kader trainieren. Hier ein grosses Kompliment an Aida und die Jungs.

Zu der Saison: Da wir die Mannschaft seit längerer Zeit wieder für den Berner Cup angemeldet hatten, war das Programm sehr dicht mit bis zu 5 Spielen in 2 Wochen. Im Cup kam in der 2. Runde gegen die Mannschaft aus Bern trotz grossem Kampf das Aus.
In der Meisterschaft klassierten wir uns in der sehr ausgeglichenen Gruppe im Mittelfeld. Sieg und Niederlage lagen jeweils sehr nahe beieinander. Bei einigen Spielen spürte man, dass die Batterien infolge des dichten Spielplanes nicht mehr ganz voll waren, was dann auch zu den nicht unbedingt erwarteten Niederlagen führte.

Sieg und Niederlage gehören zu diesem Sport, sind jedoch nicht das Wichtigste. Viel wichtiger als ein Sieg war zu sehen, dass die Mannschaft zu einer verschworenen Truppe zusammengewachsen ist und auch die schwächeren Spieler voll akzeptiert sind.
Während der Hallensaison werden wir an mehreren Turnieren teilnehmen. Wir bestreiten die Turniere, wenn immer möglich in den stärkeren Gruppen (1. Stärkeklasse). Die Resultate sind erfreulich und bringt die Mannschaft weiter. Wir können es kaum erwarten wieder auf dem Moos zu trainieren und freuen uns bereits jetzt auf die Rückrunde

Zum Schluss bedanken wir uns bei allen Eltern welche uns jeweils an die Spiele fahren und uns auch lautstark unterstützen.

Beat Heutschi

Schlössli Pieterlen

Haus für gute Begegnungen

- Restaurant Schlösslistube
- Kinderspielplatz
- Brunchkonzerte
- Therapiebad, Kegelbahn
- Vielfältige Unterhaltung

Schlössliweg 10
2542 Pieterlen
Tel. 032 377 11 11
www.schloessli-pieterlen.ch

Für eine Mannschaft zu viel, für zwei Mannschaften zu wenig Spieler…

Vorrundenbericht Junioren E

Die Junioren E starteten mit 17 Spielern in die neue Saison. Wie bereits im Titel des Berichtes erwähnt, verursacht die aktuelle Kadergrösse eine gewisse Problematik.

Der Jahrgang 08 nahm die zweite Saison in Angriff während der 09er Jahrgang sich das erste Mal auf einem grösseren Spielfeld beweisen musste. Die Trainings in der Vorbereitung widerspiegelten die Einschätzung vor der Saison. Es besteht ein sehr grosser Leistungsunterschied in dieser Mannschaft. Zwei Mannschaften wären die Ideallösung gewesen. Mit 17 Spielern aber nicht möglich, da es immer wieder abwesende, kranke und auch verletze Spieler gibt.

In den Trainings wurde versucht, jedem Spieler seiner Fähigkeit gerecht zu werden. Viel in Gruppen, viele diverse Trainingsübungen aber auch einheitliche Trainings konnten mehr oder weniger gut gestaltet werden. Der Leistungsunterschied zeigte sich danach auch in den Meisterschaftsspielen der 1. Stärkeklasse. Je nach Aufgebot der Mannschaft, welche auch markante Leistungssteigerungen vorweisen und es macht

Carrosserie - Malerei
ZIMMERMANN SA
Moosstrasse 15, 2542 Pieterlen. Tél. 032 342 29 57

THAI HOUSE
www.thaihouse.ch

THAI HOUSE
Golf Restaurant
Moosgartenstrasse.6
2542 Pieterlen
Telefon 032 377 36 01
www.thaihouse.ch
info@thaihouse.ch

THAI HOUSE
www.thaihouse.ch

Wir
machen
Golfer

GOLF DRIVING RANGE
Golf Restaurant Pieterlen
Tel. 032 377 36 01
www.thaihouse.ch
info@golfplatzpieterlen.ch

GOLF DRIVING RANGE PIETERLEN
GOLFSCHULE GASTRONOMIE EVENTS
MOOSGARTENWEG 6
2542 PIETERLEN
info@golfplatz.ch

MarkthofMetzg
Markthof Lengnau
Jungfraustr. 2 - 032 652 94 33
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7⁰⁰ bis 19⁰⁰ | Sa 7⁰⁰ bis 17⁰⁰ | www.markthof-lengnau.ch
ächt guet!

VOI MIGROS PARTNER
VOI Lengnau
Bielstrasse 35
2543 Lengnau
Tel. 058 567 59 50
www.voi-migrospartner.ch
Montag - Freitag 7.30 - 19.00 Uhr Samstag 7.30 - 17.00 Uhr

riesigen Spass mit diesen Kids zu arbeiten. Das Hallentraining wurde nun in zwei Gruppen aufgeteilt. Hier konnten wir eine faire Einteilung vornehmen bezüglich des Leistungsgefälles in der Mannschaft. So kann auch in der Halle jeder von einem strukturierten Training profitieren. Das erste Hallenturnier wurde bereits gespielt und der erste Hallenpokal in der Saison fand den Weg nach Pieterlen. Platz 3 beim Hallenturnier in Schüpfen. Wenn weitere Fortschritte erzielt werden, dann können wir uns freuen auf eine spannende Rückrunde.

Auf ein Neues im Frühling.

Dänu und Simu

Eine grossartige Vorrunde!

Vorrundenbericht Junioren F

Eine ereignisreiche und aus sportlicher Sicht erfolgreiche Vorrunde endete vor den Herbstferien für die Spieler der F-Junioren des FC Pieterlen. Die Jungs und Mädchen konnten in der Vorrunde nahezu alle Spiele siegreich beenden und erlebten zusätzlich einige tolle Momente und Entwicklungen. Alles in allem eine großartige Vorrunde, die durchaus auf eine erfolgreiche Hallensaison hoffen lässt.

Besten Dank an alle Unterstützer der Junioren F

Trainer Fa: Jarno Ghisoni
Trainer Fb: José Pinto

Praxis für Ihr Wohlbefinden
www.ihrwohlbefinden.ch

Sabine Balmer
Gagglersweg 10
2542 Pieterlen
Tel. 076 406 69 61

Hypnose Massagen Coaching

Spiel und Spass im Vordergrund

Rückrundenbericht Junioren G

Voller Energie haben wir nach den Sommerferien die neue Saison in Angriff genommen. Um die wilde Bande von nunmehr über 20 Junioren zu bändigen, arbeiten wir im Training in drei Gruppen. Je kleiner die Gruppen, desto mehr können die kleinen Kicker profitieren und lernen. Natürlich kommt auch das spielen und «mätchlen» nicht zu kurz.

Wir starten das Training immer mit einem Spiel und am Ende bleiben immer 15 – 20 Minuten für einen Match.
Wir haben an drei Spieltagen in Ipsach, Etoile Biel und Schüpfen teilgenommen. Wie immer standen Spiel und Spass im Vordergrund. Die gut organisierten Anlässe waren sicher ein Highlight in der Vorrunde. Wir dürfen dieses Jahr von zwei Hallenplätzen profitieren. Die ganz Kleinen und die Anfänger trainieren im Mehrzweckgebäude, die älteren Jahrgänge in der Sek-Turnhalle. Vor allem in der Halle sind kleinere Gruppen fast noch wichtiger als draussen.

Danke den Kids für ihren Einsatz und den Eltern für die Unterstützung als Zuschauer, Fahrer und Betreuer neben dem Platz.

Michael Brunner

VOM BICICLETTA GEFALLEN?

FRAGEN SIE UNS UM RAT

Lengnau Bürenstrasse 1
Biel/Bienne General-Dufour-Strasse 4
Biel/Bienne Zentralstrasse 45 | **www.geno.ch**

GENO
APOTHEKE | PHARMACIE

Fussball Club Pieterlen FCP

Der FC Pieterlen ist ein Seeländer 3. Liga-Traditionsclub, 1936 gegründet, mit 11 Mannschaften, spielt auf einer der schönsten Gemeindesportanlagen des Seelands und eigenem, schönen Klubhaus mit Beizli. Zur Weiterentwicklung unseres Vereins

suchen wir Dich als…

- **Vorstandsmitglied/Funktionär**
- **Fussballspieler Aktive, Senioren, Veteranen und Junioren**
- **Juniorentrainer**
- **Schiedsrichter und Spielleiter für Juniorenspiele**

Wir freuen uns auf Deine Kontaktaufnahme:
Yannick Lüthi, Präsident Tel. 079 782 26 01
info@fcpieterlen.ch www.fcpieterlen.ch

Auf dem Eis fast so gut wie auf dem Rasen…

Die Seite der Superveteranen

Das Jahr 2018 begann wie immer in Lyss mit der Veteranenobmann- Sitzung. 29 Mannschaften waren angemeldet, somit ergab dies drei Gruppen.

Im Jahr 2018 gab es kein Hallenturnier mehr in Burgdorf, weil es dem Verein nicht mehr möglich war, es zu organisieren. Auch wurde gefragt, wer in Zukunft ein Hallenturnier organisieren könnte.

Wir sind in einer Gruppe mit 10 Mannschaften: Pieterlen, Grenchen 1, Grenchen 2, Deitingen, Jegensdorf, Radelfingen, Lommiswil, Wangen/ Wiedlisbach, Subingen und Aurore- Biel.

Von diesen neun Spielen haben wir zwei gewonnen, einmal unentschieden gespielt und sechs mal verloren.

Am 10. August bestritten wir noch ein Turnier in Lengnau, an dem wir den dritten Platz belegten.

Unser Trainer Beat hat noch eine neue Sportart gefunden und unsere Leute aufgeboten, um auf der Eisplanade in Biel Schlittschuh zu laufen (siehe Bild unten). Zum Schluss noch herzlichen Dank an die ganze Mannschaft für ihr Engagement.

André Tissot und Beat Sütterlin

Fux Bestattungen

mit eidg. Fachausweis

Therese & Silvio Fux-Zuber

Fux Bestattungen GmbH
Bifangmattenweg 2
2542 Pieterlen

Tel 032 377 39 55
Fax 032 377 11 55
Nat 079 631 57 55

kontakt@fux-bestattungen.ch

www.fux-bestattungen.ch

SVB

business4you
marketing & consulting

Für KMU: Marketing auf den Punkt gebracht.

leidenschaftlich begeistern

business4you AG, Grenchenstrasse 5a, CH-2504 Biel/Bienne
Tel +41 32 376 00 76, www.business4you.ch

Die Seite des Gönnervereins

Im Art. 1 der Statuten des Gönnervereins zu Gunsten des FC Pieterlen steht geschrieben: „ Er bezweckt die moralische und finanzielle Unterstützung des FC Pieterlen“.

Die inzwischen über 160 Mitglieder des Gönnervereins sind diesem wichtigsten Artikel in den Statuten auch im Jahr 2018 voll und ganz nachgekommen.

Jedes Wochenende haben viele Mitglieder unsere Mannschaften (Aktive und Junioren) unterstützt, an der Seitenlinie mitgefiebert und moralisch lautstark unterstützt. Höhepunkt war sicher der grosse Publikumsaufmarsch beim letzten Spiel Anfang November auf dem Mühlefeld in Biel, wo Pieterlen den bisher ungeschlagenen Tabellenführer Madretsch 3:2 bezwang. Aber auch unter der Woche waren „wir“ unterwegs und löschten ab und zu mit den Senioren und Super-Veteranen nach dem Spiel den Durst!

Finanziell richteten wir unser Augenmerk vor allem auf die zu erwartenden Kosten bei der Sanierung des in die Jahre gekommenen Clubhauses, indem wir eine vorsorgliche Rückstellung von CHF 5’000 bildeten. Daneben wurden natürlich wieder verschiedene Projekte der Junioren-abteilung unterstützt und den Aktivmannschaften „ein Batzen“ in die Mannschaftskasse gelegt.

Am Frühjahrs-Brunch im Mai überraschten uns Patrick und Anna Leuenberger mit einem grossartigen Buffet. Vor den beiden Meisterschaftsspielen unserer Aktivmannschaften gegen La Neuveville I und II stärkten wir uns mit Speck, Züpfe, Rösti, Fleisch, Käse und einem feinen Dessert – dies im Einklang mit Art. 2 der Statuten: „Zudem wird die gesellige Tätigkeit des Vereins gefördert“.

Es kann somit klar festgehalten werden: Ziele 2018 erfüllt.

An der Mitgliederversammlung vom Freitag, 3. Mai 2019 im Restaurant La Perla werden wir das Programm und die Ziele für 2019 festlegen – wir hoffen natürlich, dass sich wieder viele Mitglieder an dieser wichtigen „Landsgemeinde“ beteiligen werden.

Auf eine gute Rückrunde und ein tolles Jahr 2019 – Hopp FCP.

Der Präsident
Hansruedi Sutter

Qualität hat einen Namen

EURONICS

Radio TV Reber

Bahnhofstrasse 2 • 2542 Pieterlen • Tel 032 377 17 43
mail@rtvreber.ch • www.rtvreber.ch

Reparaturen aller Marken
Antennenbau, SAT-Anlage
Beratung und Verkauf

Neuanfertigungen
Reparaturen
Umänderungen
Ankauf von Altgold

seit 1986

rkunz-goldschmied
eidg. dipl. Goldschmiedemeister HFP
Zeughausweg 1, 2542 Pieterlen
bijouxart@besonet.ch
Tel. 032 377 10 71
Tel. Voranmeldung erwünscht!

LINDE
Orpund

KÜFFER
SCHREINEREI

VERBLÜFFEND

Beundenweg 4 | 2542 Pieterlen | T 032 377 22 55 | schreinerei-kueffer.ch

Der mehrfache Lutz

Das Skiweekend 2019 an der Lenk

Wer mit dem Zug in das Skiweekend nachreist, muss aufpassen, dass er sich nicht schon in Pieterlen die ersten Kratzer holt: Die Bahnhofunterführung ist definitiv nicht hoch genug gebaut für geschulterte Skier. Aber Pieterlen ist ja schliesslich auch kein Wintersportort. Deshalb fährt der FCP seit je her in die Alpen, zuletzt viele Jahre lang ununterbrochen an die Lenk.

Dort fand auch in diesem Januar wieder das Skiweekend statt. Wie im Jahr zuvor sorgte Beat Sütterlin (*Uhse*) für die Organisation und wieder war der Anlass sehr gut besucht. Anders als gewohnt fehlte 2019 jedoch Martin Wanner (*Pelé*), der sich eine künstlerische Skipause gönnte. Da *Pelé* in den Vorjahren regelmässig für kleinere oder auch etwas grössere Aufreger sorgte, entstand eine Unterhaltungslücke, die zu schliessen das Zusammenwirken Vieler erforderte.

Kein Problem: Für Mannschaftssportler ist Teamwork eine Kernkompetenz und soweit es diesbezüglich tatsächlich noch Verbesserungspotenzial gegeben haben sollte, bot das Skiweekend den idealen Rahmen, um daran zu „arbeiten“. Als Trainingsplatz für Übungseinheiten zur Teambildung wählte der jugendlichere Teil der Reisegesellschaft mit der Tipi Bar im Dorf eine geeignete Lokalität. Auch was die Gestaltung der Trainingsübungen anbetrifft, ging man keine unnötigen Risiken ein, sondern setzte auf das bewährte „1-2-3“ („ich zahle eine Runde, du zahlst eine Runde, er zahlt eine Runde“). Dies klappte dermassen gut, dass die anwesenden Aktivtrainer René Brack und Daniel Thierstein ihre Kader temporär und ressourcenschonend sich selber überlassen konnten.

Die Fraktion der Superveteranen hat derweil die Basics des Fussballsports bereits dermassen verinnerlicht, dass sie das Skiweekend für Spezialeinheiten nutzen kann. So stand dieses Jahr am Freitag wieder „Schuss“-Training auf dem Programm: Hier ein Shot, da ein Shot und dort ein Shot. Auch dies wurde locker beherrscht, sodass man sich am Samstag einen Schritt auf das Glatteis zutraute. Dieser erfolgte in Form einer Anleihe beim Eiskunstlauf, wagte man doch in der Ötzi Bar gleich den „mehrfachen Lutz“.

W&M
Carrosserie AG
PW- und LKW-Reparaturen aller Marken
inkl. Oldtimer, Schiffe und Abschleppdienst
Wislerenweg 10 Industrie Ey 3294 Büren a.A.
Tel. 032 351 42 22 Fax 032 351 46 01

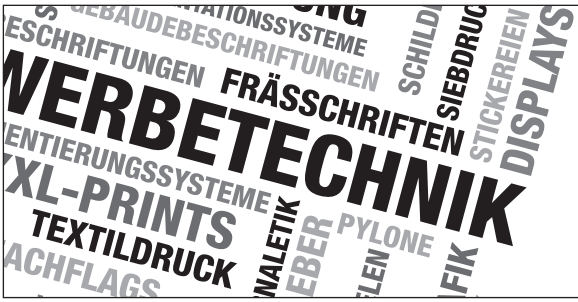
DRÜCKTECH
Ausbeulen ohne lackieren!

und jetzt?...
Direkt
zum Fachmann!

ischer ag
schlosserei heizung
sanitär planung

Hauptstrasse 5a
2542 Pieterlen
ischerag@besonet.ch

Tel. 032 377 12 77
Fax 032 377 36 56
Nat. 079 432 09 67



HEDICA
Beschriftungen

HEDICA Beschriftungen GmbH
Sägeweg 13
2557 Studen BE
www.hedica.ch

www.zahnraeder.ch

Karl Anliker AG
Ihr Partner für Zahnräder,
Zahnstangen und Präzisionsdrehteile
2542 Pieterlen ☎: 032 377 13 02

Bei wunderbarer Wintersonne tummelte sich ein knappes Dutzend „FCPler“ auf der Sonnenterrasse und erlebte mit, wie das *„schwarze Häxli“* nicht nur Lutz um Lutz servierte, sondern auch noch die *„Schmuse-Uhse“* in das *„Orange Manndli“* umtaufte. Dies muss man aber selber miterlebt haben, um es richtig zu verstehen. Jedenfalls wurde an diesem Nachmittag viel und herzlich gelacht.
Dem munteren Treiben wurde erst durch den Fahrplan der Metschbahn ein Ende gesetzt, weshalb man sich schweren Herzens von Lokalität, Spezialität und Personal trennte, um an der letzten Talfahrt teilzuhaben. Immerhin verhinderte die plötzliche Weiterreise, dass da und dort der Appetit abhanden kam, was angesichts des wiederum sehr leckeren Fondue Chinoise im Lenker KUSPO sehr schade gewesen wäre.

Nach dem Abendessen war Patrik Meier (*Pädu*) der erste, der das Nachtlager aufsuchte und zwar bereits kurz nach 20 Uhr. Und dies obwohl er eigentlich ganz munter wirkte. *Pädu* sagte es nicht so, aber wer genau hinhörte, erahnte, dass er die paar möglichen Stunden Schlaf nutzen wollte, die ihm blieben, ehe sein Zimmergenosse *Michael Sutter* (*Mike)* vom Ausgang zurückkommen würde, um das Sägewerk in Betrieb zu nehmen. Schliesslich konnte sich *Pädu* auch nicht darauf verlassen, dass sich *Mike* wie in der vorherigen Nacht irrtümlicherweise fremdplatzieren würde, sodass eine zwischenzeitliche Ruhe einkehrte.
Die grosse Mehrheit begab sich aber ins Dorf, um noch einmal das gemütliche Zusammensein zu geniessen. Bei der Rückkehr ins KUSPO ergab sich dann eine gewisse Streuung und zwar nicht nur was die Heimkehrzeit anbetrifft. Jedenfalls erreichten am Ende alle irgendeinmal die Unterkunft, um dem wohlverdienten Schlaf zu frönen.

Ein „*Blizzard*“ ist ein starker Schneesturm, der durch Windstärken ab 7 Beaufort charakterisiert ist. Es ist daher nicht weiter verwunderlich, dass Thomas Friedli (*Thömu*) seine rasanten Schussfahrten auf Latten der Skimarke „*Blizzard*“ absolviert. Dadurch befeuerte *Thömu* die Geschwindigkeitsphantasien von Hans Studer (*Gianni*), weshalb dieser einen temporären Skitausch anregte. Unter *Giannis* Füssen verkamen die *Blizzard* jedoch zum lauen Lüftchen, weswegen er bereits kurze Zeit später reumütig zu seinen *Stöckli* zurückwechselte.

Abgesehen von Erwin Studer *(Ervin)*, bei dem das sonntägliche Spazierenführen der Langlaufausrüstung schon fast einer Tradition entspricht, frönten am letzten Tag nur noch vier FCP-Mitglieder dem Skisport. Während Bernhard Ischer (*Bäne)*, Walter Oberli (*Wäutu*) und Daniel Stalder (*Schtauderdänu)* dabei auf ihre zähe Konstitution bauen konnten, profitierte Felix König (*Fif*) von vorgängiger nächtlicher Kameradenhilfe, durch die er davon abgehalten worden war, schneesportrelevante Energiereserven schlafwandlenderweise zu verschwenden.
Das Skiweekend 2019 wurde von *Uhse* wiederum sehr gut und umsichtig organisiert. Vielen Dank! Man darf gespannt sein, ob er für 2020 die Durchführung ein drittes Mal an die Hand nehmen wird oder ob dannzumal bereits einer der nachdrängelnden Jungen für die Organisation zuständig ist.

Felix König

coiffeur debbie

damen & herren & kinder

deborah kaufmann
hauptstrasse 5
2542 pieterlen
032 377 22 87

öffnungszeiten:
mo. / 13.30 - 18.30
di. 8.00 - 12.00 / 13.30 - 18.30
mi. 8.00 - 12.00 / 13.30 - 18.30
do. 8.00 - 12.00 / 13.30 - 18.30
fr. 8.00 - 12.00 / 13.30 - 20.00
sa. 8.00 - 12.00

BAUBERATUNG

BERNHARD ISELI & BEAT VON LERBER & DALIA FINGER

Liegenschaftsbewertungen, Vermittlung & Verkauf zu fairen Konditionen

Bernhard Iseli, Bassbeltweg 21, 2542 Pieterlen
T: 032 377 27 78, 076 531 81 96
bernhardiseli@hotmail.com

Dalia Finger, Löschgatterweg 11, 2542 Pieterlen
T: 032 384 50 65, 076 316 72 76
info@fimmos.ch

www. bauberatung-iseli-lerber.ch

Weisch no…?

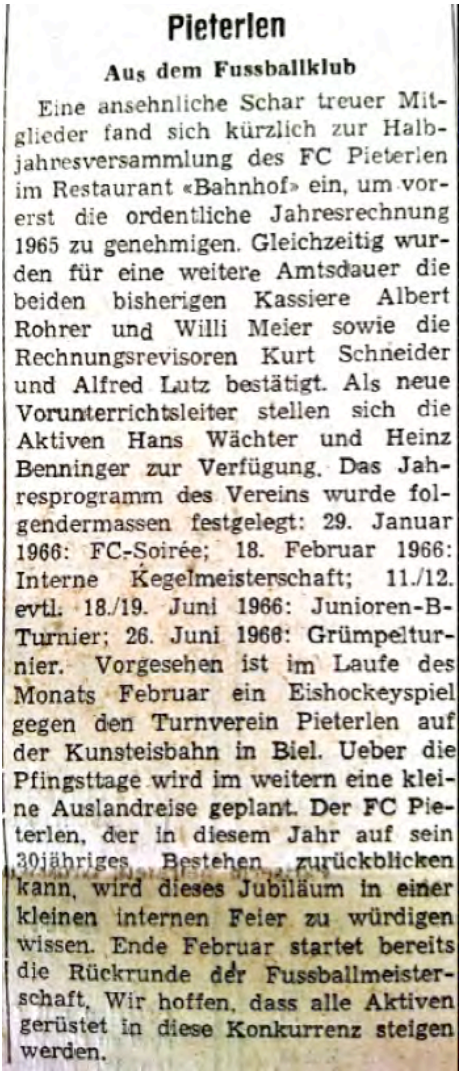
Blick zurück in vergangene FCP-Zeiten

Im Jahr 1966 feierte der FC Pieterlen das 30 Jahre-Jubiläum. Bereits zu dieser Zeit verfügte er über ein abwechslungsreiches Vereinsleben. Davon zeugt der Artikel über die Halbjahresversammlung, bei der nicht nur Funktionäre gewählt und die Jahresrechnung genehmigt sondern auch ein reich befrachtetes Jahresprogramm beschlossen wurde.

Der Artikel dazu in der rechten Spalte stammt aus dem Bieler Tagblatt vom 19. Januar 1966.

In diesem Jahr wurde ausserdem zum ersten Mal der bald zur (beiderseits sowohl geliebten wie gefürchteten) Tradition gewordene Eishockey-Match gegen den Turnverein ausgetragen und André Tissot stiess zum FCP, wo er sein Amt als Trainer in der Folge 11 Jahre lang erfolgreich ausüben sollte und später auch noch Präsident wurde.

Das 30jährige Jubiläum wurde am 26. November 1966 im Restaurant Bahnhof gefeiert. Der bekannte Sportjournalist Kurt Trefzer schilderte seine persönlichen Eindrücke von der WM in England, wo er aus Sheffield berichtete. Die Feier wurde durch Gesangsvorträge der Geschwister Felber und eine Kleinformation der Musikgesellschaft Pieterlen umrahmt.



Pieterlen

Aus dem Fussballklub

Eine ansehnliche Schar treuer Mitglieder fand sich kürzlich zur Halbjahresversammlung des FC Pieterlen im Restaurant «Bahnhof» ein, um vorerst die ordentliche Jahresrechnung 1965 zu genehmigen. Gleichzeitig wurden für eine weitere Amtsdauer die beiden bisherigen Kassiere Albert Rohrer und Willi Meier sowie die Rechnungsrevisoren Kurt Schneider und Alfred Lutz bestätigt. Als neue Vorunterrichtsleiter stellen sich die Aktiven Hans Wächter und Heinz Benninger zur Verfügung. Das Jahresprogramm des Vereins wurde folgendermassen festgelegt: 29. Januar 1966: FC-Soirée; 18. Februar 1966: Interne Kegelmeisterschaft; 11./12. evtl. 18./19. Juni 1966: Junioren-B-Turnier; 26. Juni 1966: Grümpelturnier. Vorgesehen ist im Laufe des Monats Februar ein Eishockeyspiel gegen den Turnverein Pieterlen auf der Kunsteisbahn in Biel. Ueber die Pfingsttage wird im weitern eine kleine Auslandreise geplant. Der FC Pieterlen, der in diesem Jahr auf sein 30jähriges Bestehen zurückblicken kann, wird dieses Jubiläum in einer kleinen internen Feier zu würdigen wissen. Ende Februar startet bereits die Rückrunde der Fussballmeisterschaft. Wir hoffen, dass alle Aktiven gerüstet in diese Konkurrenz steigen werden.

Club-Info

Präsident	Yannick Lüthi	079 782 26 01	praesi.fcpieterlen@outlook.com
Vizepräsident	vakant		
Spikopräsident	Philipp Scholl	079 771 03 64	blaise@bluewin.ch
Teammanager	Hans Fischer	032 377 28 43	johfischer@bluewin.ch
Sekretär	Andreas Gautschi	078 687 52 76	andreas_gautschi@hotmail.com
Kassier	Hans Studer	079 743 55 86	fcpkassier@quickline.ch
Juniorenobmann	Beat Heutschi	079 357 57 44	beat.heutschi@post.ch
Marketing	Mike Sutter	079 262 62 87	mike.sutter@outlook.com
Infrastruktur	James Lambing	076 582 52 22	james.lambing@gatechnologie.ch

Adresse
FC Pieterlen
Postfach
2542 Pieterlen

Internet
www.fcpieterlen.ch

Mail
info@fcpieterlen.ch

PC-Konto
25-10839-1

Besuchen und liken Sie den
FC Pieterlen auf **Facebook**

März 2019 / 70. Jahrgang

Club-Organ des
Fussballclub Pieterlen 1936
Erscheint zweimal jährlich

Konzeption
Marketinggruppe des
FC Pieterlen

Redaktion + Gestaltung
Mike Sutter

Druck
Schnelldruck Grenchen AG
2504 Biel

Fotra
catering&eventservice

Für Ihren Event
das passende Angebot.

Catering, Infrastruktur und Gastro-Artikel für Ihren Event, bereitgestellt vom Profi mit langjähriger Erfahrung: Erwarten Sie nur das Beste.

Fotra GmbH - Niklaus-Wengi-Str. 36 - CH-2540 Grenchen
Tel. 032 654 60 70 - Fax 032 654 60 71 - www.fotra.ch - info@fotra.ch

pbk

Treuhand

Treuhand für Privatkundschaft

Treuhand für Geschäftskunden

- Steuererklärung
- Vorsorge-/Rentenplanung
- Immobilien
- Kauf/Verkauf/Miete/STOWEG
- und vieles mehr !

- Buchführung und Abschluss
- Controlling / MIS
- Personal / Lohn / Sozialvers
- Steuern, MWST, VST
- Immobilien (Miet/STOWEG)
- und vieles mehr !

pbk Treuhand und Controlling AG
Kürzeweg 25, 2542 Pieterlen
Tel 032.626.30.62 / www.pbk-treuhand.ch

JOST GARAGE GmbH

Bielstrasse 12,2542 Pieterlen
garagejost@bluewin.ch

Telefon 032 377 17 37

Vermietung von:

- Personenwagen, Kleinbussen, Lieferwagen und Fahrzeugen der Kategorie F (45 km/h)
- Reparaturen und Service sowie Autoelektrik aller Marken

GRANITI

Tiefbau – Gartenbau

Im Baumgarten 5 – 2542 Pieterlen